

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 49/50 (1907)
Heft: 5

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Gegründet von A. WALDNER, Ingenieur.

Herausgeber: A. JEGHER, Ingenieur.

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Rascher & Cie., Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:

Ausland. 25 Fr. für ein Jahr

Inland. 20 „ „ „ „

Für Vereinsmitglieder:

Ausland. 18 Fr. für ein Jahr

Inland. 16 „ „ „ „

sofern beim Herausgeber

abonniert wird.

Abonnements

nehmen entgegen: Heraus-

geber, Kommissionsverleger

und alle Buchhandlungen

und Postämter.

Insertionspreis:

Für die 4-gespaltene Petitzeile

oder deren Raum 30 Cts.

Haupttitelseite: 50 Cts.

Insertate

nimmt allein entgegen:

Die Annoncen-Expedition

RUDOLF MOSSE,

Zürich,

Basel, Bern, St. Gallen,

Berlin, Breslau, Dresden,

Frankfurt a. M., Hamburg,

Köln, Leipzig, Magdeburg,

München, Stuttgart, Wien.

B^d IL.

ZÜRICH, den 2. Februar 1907.

N^o 5.

Kanton Bern.

Wasserversorgung Rohrbach.

Bauausschreibung.

Sämtliche Arbeiten für die Wasserversorgung Rohrbach werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben:

Quellenfassung, Reservoirs von 400 m³ Inhalt, Hauptleitung (180, 150, 125, 100, 90, 80 mm Lichtweite) ca. 8300 m, die nötigen Formstücke und Schieber, 46 Hydranten, die Grabarbeiten, sowie die Zu- und Hausleitungen.

Pläne und Bauvorschriften liegen von Dienstag den 29. ds. Monats an auf der Gemeindeschreiberei Rohrbach zur Einsicht auf, wo auch Eingabeformulare zu beziehen sind.

Eingaben sind verschlossen mit der Aufschrift «Wasserversorgung Rohrbach» an Herrn Grossrat Lanz, Präsident der Wasserkommission, in Rohrbach einzureichen.

Letzter Eingabetermin: 12. Februar 1907.

Baden, den 23. Januar 1907.

Die Bauleitung:
Ingenieurbureau M. Keller-Merz.

Stammheim.

Turm- und Kirchen-Reparatur.

Es wird hiedurch freie Konkurrenz eröffnet über sämtliche Maurer-, Steinhauer-, Zimmermanns-, Spengler-, Maler- und Vergolderarbeiten der vorzunehmenden Turm- und Kirchen-Reparatur.

Eingabefrist bis zum 5. Februar 1907.

Eingaben sind verschlossen und mit der Aufschrift «Turm- und Kirchen-Reparatur» an Herrn Präsident O. Deringer in Ober-Stammheim zu richten, woselbst jede gewünschte Auskunft erteilt wird, die Bauvorschriften eingesehen und Eingabeformulare bezogen werden können.

Das Aktariat der Kirchenpflege Stammheim.

Ausschreibung von Betonarbeiten.

Die Erd- und Betonarbeiten für die Unterführung des Riehenteiches unter dem neuen badischen Bahnhof in Basel mittelst eines Siphons aus armiertem Beton von ca. 500 m Länge und 3,3 m² lichtem Querschnitt werden hiedurch zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne und Vorschriften können im Bureau des Wasserwerks, Binningerstrasse 8, eingesehen werden.

Die Eingaben sind verschlossen unter der Aufschrift «Unterführung des Riehenteiches» bis zum 20. Februar 1907 an die unterzeichnete Direktion einzureichen.

Basel, den 1. Februar 1907.

Direktion des
Gas-, Wasser- und Elektrizitätswerks Basel.

LAMBERT & STAHL

ARCHITEKTEN, STUTTGART.

Künstlerische Ausführung

von Perspektiven und architektonischen Arbeiten jeder Art.

Wasserversorgung Kaisten

(bei Laufenburg).

Bauausschreibung.

Sämtliche Arbeiten für die Wasserversorgung der Gemeinde Kaisten werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben: Quellfassung, Brunnstube, Reservoir 50 m³, Hauptleitung (180, 150, 125, 100 u. 90 mm) ca. 3000 m, die Formstücke und Schieber, die Grabarbeiten, die Zuleitungen (40 mm) ca. 2200 m und die Hausleitungen. Pläne, Bauvorschriften und Eingabeformulare auf der Gemeindekanzlei Kaisten. Eingaben an Herrn Gemeindeamann Rohner. Letzter Eingabetermin 15. Februar.

Baden, den 30. Januar 1907.

Die Bauleitung:
Ingenieurbureau M. Keller-Merz.

Konkurrenz-Ausschreibung.

Die Gemeinde Zurzach hat zu vergeben: Die Erstellung einer Kanalisation aus 45 cm lichtweiten Zementrohren, 135 m lang, mit 3 Einlaufschächten.

Plan und Baubeschrieb liegen in der Gemeindekanzlei Zurzach zur Einsicht auf, wo die bezüglichen Eingaben bis 8. Februar nächstthin einzureichen sind.

Der Gemeinderat.

Schweizerische Bundesbahnen.

Generaldirektion.

Ausschreibung von Eisenkonstruktionen.

Die Lieferung und Montierung des eisernen Ueberbaues für acht verschiedene Brücken der Rickenbahn, im Gesamtgewichte von zirka 180 Tonnen wird zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne und Uebernahmebedingungen können im Bureau des Oberingenieurs, Nr. 87 I Verwaltungsgebäude auf der Grossen Schanze, eingesehen werden, woselbst auch Eingabeformulare erhältlich sind.

Schriftliche Uebernahmsofferten sind bis 15. Februar 1907 verschlossen und mit der Aufschrift „Eiserne Brücken der Rickenbahn“ der unterzeichneten Generaldirektion einzusenden.

Bern, den 26. Januar 1907.

Generaldirektion
der schweizerischen Bundesbahnen.

Junger Bauingenieur

mit abgeschl. Hochschulbildung, theoret. und konstruktiv ausgebild., nebst perf. Deutsch und Franz., Kenntnis des Engl. und Ital., Ia. Ref., sucht per jetzt oder später Stelle, mit Vorliebe im Wasserbau. — Gefl. Anträge sub L. K. 1415 befördert Rudolf Mosse, Zürich.

Gutgelegenes Fabrikantwesen

mit konstanter Wasserkraft ist zu verkaufen event. zu verpachten. — Offerten sub Chiffre Z. S. 793 an die Annoncen-Exp. Rudolf Mosse, Zürich.